

# Vier Neulinge darunter auch die Ü-32 des FC Bayern München kämpfen um den Titel

DFB-Ü32-Cup 2025 - 23.- 24.08.2025

Am Samstag, den 23. August steigt im Berliner Olympiapark wieder das absolute Highlight im Ü-32 Fußball. Dann wird zum 4. Mal der DFB-Ü32-Cup, die Deutsche Meisterschaft für Fußballer, die das 32. Lebensjahr erreicht oder überschritten haben ausgespielt. Der amtierende Deutsche Meister SC Victoria Hamburg, der bereits bei der 1. Auflage erfolgreich war, konnte sich in diesem Jahr nicht qualifizieren. Die Victorianer scheiterten am 1. FC Wunstorf, der die Hamburger bei der Regionalmeisterschaft mit 3:0 besiegte. Auch der Sieger von 2023, Hertha BSC, schaffte es nicht in die Deutsche Endrunde. Als Tabellendritter in der AH Ü-32 Verbandsliga Berlin schafften die Herthaner nicht einmal die Qualifikation zur Nordostdeutschen Meisterschaft. Somit wird 2025 ein neuer Name in der Siegerliste der Ü-32 Teams beim DFB-Ü32-Cup auftauchen. Mit dem TuS Stenern (Westdeutschland), der 2024 auf Platz 4 beim DFB-Ü32-Cup endete, ist aus dem Vorjahr nur noch ein Teilnehmer mit dabei. Der 1. FC Wunstorf (Norddeutschland), der BSV Al-Dersimspor Berlin (Nordostdeutschland), die SpVgg Quierschied (Südwestdeutschland) und die Ü-32 Old Boys des FC Bayern München kämpfen nun am 23. und 24. August um den Titel.

Der große Favorit auf die Meisterschaft sind natürlich die Ü-32 Kicker des FC Bayern München. Den Titel Süddeutscher Meister sicherten sich die Bayern aber erst buchstäblich in letzter Sekunde. Mit dem FV Ettlingenweier aus dem Landesverband Baden, den sie 1:0 besiegt hatten, standen sie vor der letzte Spielrunde punktgleich auf Platz 2, weil die Badener mit 4:2 das bessere Torverhältnis gegenüber den Münchnern (3:1) hatten. Ettlingenweier gewann das letzte Spiel mit 4:1 gegen die SpVgg Eltville (Hessen) und verteidigte mit 8:3 Toren und 9 Punkten die Tabellenführung. Die Bayern mussten gegen den FC 03 Emmendingen im allerletzten Spiel des Turniers mit mindestens vier Toren Unterschied gewinnen um an Ettlingenweier vorbeizuziehen. Das Team um Trainer Walter Werner und Ex-Profi Maximilia Nicu (rumänischer Nationalspieler, TSV 1860 München, SpVgg Unterhaching, SV Wacker Burghausen, etc.) ging hochmotiviert und konzentriert in dieses Spiel. Von Anfang an drängten Nicu und Co. die Emmendinger in die Defensive. Da sie auch noch effektiv in der Chancenverwertung waren schlugen sie die total unterlegenen Südbadener mit 5:0. Mit 8:1 Toren und 9 Punkten holten sich die Bayern dann vollkommen verdient den Süddeutschen Ü-32 Meistertitel und die erstmalige Teilnahme am DFB-Ü32-Cup.

Auch der 1. FC Wunstorf aus Niedersachsen ist erstmals in Berlin am Start. Das Team, das erst seit 2 Jahren besteht gewann ganz überraschend die Niedersachsenmeisterschaft durch einen 2:0 Endspielsieg über USL Lupo Martini Wolfsburg. Ein noch größerer Triumph war dann der Gewinn der Norddeutschen Meisterschaft als sie den Topfavoriten SC Victoria Hamburg hinter sich ließen. Die Mannschaft um Abwehrchef und Co-Trainer Daniel McGuinness führt nun mit ganz breiter Brust nach Berlin in will auch dort weiter für Furore sorgen.

Ä

Ein Heimspiel haben die Ü-32 Oldies des BSV Al-Dersimspor. Der Meister der Ü-32 Verbandsliga Berlin, der in 22 Spielen 19 Siege und 3 Unentschieden auf seinem Konto hatte, und die Nordostdeutsche Meisterschaft vor dem SV Germania 90 Schöneiche (Brandenburg) und Titelverteidiger SC Charlottenburg gewann, gilt als sehr spiel- und kampfstark. In der Meisterrunde schlugen die Dersimspor Oldies den Deutschen Meister von 2023 Hertha BSC zweimal mit 3:2 und 2:1 und unterstrichen mit diesen Ergebnissen ihre hohe Qualität. Im Olympiapark wird das Team voraussichtlich alle wichtigen Spieler an Bord haben und da wird es schwer werden dieses Team zu besiegen.

Der Saarland- und Südwestdeutsche Meister SpVgg Quierschied ist wie die drei vorher genannte Teams erstmals in Berlin dabei. Für die beste Ü-32 Mannschaft des Südwestdeutschen Fußball Verbandes war es aber ein steiniger Weg, nach Berlin, denn bei den Saarlandmeisterschaften standen die Kicker aus dem Norden Saarbrückens knapp vor dem Aus. Zur Halbzeit lagen sie gegen die SG Lebach/Landsweiler mit 0:2 im Rückstand. Das Team bäumte sich in der 2. Halbzeit aber mächtig auf und kam trotz eines erneuten zwei Tore

Rückstandes (1:3) durch Andreas Breier (2) und Markus Woll noch zum Ausgleich. Im Elfmeterschießen hatten die Quierschieder die besseren Nerven und siegten 4:2.

Im Endspiel um die Ö32 Regionalmeisterschaft von Südwestdeutschland trafen sie auf den Südwest/Pfalz Vertreter SV Enkenbach. Bei hochsommerlichen Temperaturen sahen über 250 Zuschauer, darunter zahlreiche Fans der SpVgg Quierschied, auf dem Rasenplatz im pfälzischen Neuhemsbach ein spannendes Finale. Tim Greulach erzielte in der 71. Minute für die Spielvereinigung Quierschied das Tor des Tages, was die Qualifikation für Berlin bedeutete.

Die Ö32 des TuS Stenern ist in diesem Jahr, die einzige Mannschaft die schon Erfahrung beim DFB-Ö32-Cup gesammelt hat. 2024 nahmen sie teil und wurden Vierter. Sie starteten mit einem 0:0 gegen den SC Charlottenburg. Gegen den späteren Sieger SC Victoria Hamburg unterlagen sie knapp mit 0:1. Nach dem 2:4 am zweiten Tag gegen die SG FC Gerolzhofen/DJK Michelau war der Traum vom Vizemeistertitel ausgeträumt.. Durch den 2:0 Sieg gegen den SV Enkenbach im letzten Spiel sicherten sich die Kicker aus Westdeutschland noch Platz 4 hinter SC Victoria Hamburg, SC Charlottenburg und der SG FC Gerolzhofen/DJK Michelau.

Dieses Mal hing die Teilnahme des TuS Stenern am seidenen Faden. Bei der Westdeutschen Meisterschaft konnten die Kicker aus Stenern vor dem letzten Spiel nicht mehr aus eigener Kraft Meister werden und musste auf Schützenhilfe vom SC Marmagen-Nettersheim hoffen. Die SpVg SW Breckerfeld durfte nicht gegen SG Marmagen-Nettersheim gewinnen, ansonsten wäre Stenern Zweiter hinter den Breckerfeldern in der Tabelle geworden. Und es kam wie es kommen musste. Das entscheidene, spannende Spiel endete 1:1, der TuS Stenern wurde Westdeutscher Meister 2025 und läste zum zweiten Mal hintereinander das Ticket nach Berlin.

DFB-Ö32-Cup

2025

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

Sa.,

23.08.2025

Ä

Ä

Ä

Ä

Ä

1.FC Wunstorf - BSV

Al-Dersimspor

:

Ä

Ä  
Ä  
Ä  
Ä

FC Bayern MÄ¼nchen - TuS  
Stenern

:  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä

Spvgg Quierschied - 1.FC  
Wunstorf

:  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä

BSV Al-Dersimspor - FC Bayern  
MÄ¼nchen

:  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä

TuS Stenern - Spvgg  
Quierschied

:  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä

Tabelle

Sp.  
G.  
U.  
V.  
Tore:  
Pkte.:

Ä 1.

Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä

Â 2.Â

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Â 3.

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Â 4.

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Â 5.

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

So., 24.08.2025

Â  
Â  
Â  
Â  
Â

1.FC Wunstorf - FC Bayern  
MÃ¼nchen

:  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

BSV Al-Dersimspor - TuS

Stenern

:  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â

FC Bayern MÃ¼nchen - Spvgg

Quierschied

:  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â

TuS Stenern - 1.FC Wunstorf

:  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â

Spvgg Quierschied - BSV

Al-Dersimspor

:  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1.

Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â

Â 2.Â

Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â  
 Â

Â 3.  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Â 4.  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Â 5.  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â  
Â

Â Â Â